

LogiMAT Messe – 31. Mai bis 2. Juni in Stuttgart – Halle 3 Stand C26

SCALLOG, das französische Startup-Unternehmen für Logistikrobotik, beschleunigt sein Wachstum in Deutschland und ganz Nordwesteuropa!



Deutschland macht ein Viertel des europäischen Logistikmarktes aus. Um hier seine Präsenz zu festigen, stellt SCALLOG auf der LogiMAT Messe seine Goods To Man-Lösungen vor. Bei Decathlon am Standort Mannheim werden diese bereits eingesetzt und sorgen für zunehmende Effizienz und Agilität in der Logistik. Auch in den Benelux-Ländern und der Schweiz beschleunigt SCALLOG seinen Ausbau – und demnächst auch in England!

Nanterre, 23. Mai 2022 – In der am dichtesten besiedelten Region Europas, die wichtige Häfen und Wirtschaftszentren wie Amsterdam, Paris, Brüssel, Frankfurt und Stuttgart umfasst, und in der die Immobilien- und Personallage im Logistikbereich angespannt ist, will SCALLOG **zum führenden Anbieter von Robotern und mobilen Regalen für die automatisierte Kommissionierung in Lagerhäusern in Nordwesteuropa werden, insbesondere in Deutschland..** In diesem Zusammenhang nimmt SCALLOG an der LogiMAT Messe teil, um seine „Goods to Man“-

Roboterlösungen in Deutschland zu bewerben und zu vermarkten. Deutschland ist aufgrund seiner zentralen Lage auf dem Kontinent und seiner Grenzen zu neun Staaten der größte Markt in Europa.

Viele deutsche Unternehmen stehen den logistischen Herausforderungen des Omnichannelings, des zunehmenden E-Commerce und der Verpflichtungen im Hinblick auf die gesellschaftliche Verantwortung gegenüber. Die auf der LogiMAT Messe vorgestellten **SCALLOG Goods To Man-Lösungen** bieten eine Antwort – mit Lagerregalen, die von Robotern zu den Menschen transportiert werden, agil und einfach! Ziel ist eine zuverlässigere und schnellere Kommissionierung, um **die Effizienz, Agilität und Widerstandsfähigkeit der Logistikkette zu optimieren und gleichzeitig die Schwerarbeit in den Lagern zu reduzieren.**

Oliver ROCHET, CEO SCALLOG, erklärt dazu: *„Unsere Teilnahme an dieser Messe ist Teil unserer europäischen Expansionsstrategie. Dabei spielt Deutschland eine wesentliche Rolle, sowohl aufgrund seiner logistischen Führungsposition, seiner Industriekultur als auch seines reifen und stark wettbewerbsorientierten Robotermarktes. Wir möchten unser Wertangebot bei möglichst vielen deutschen Unternehmen bekannt machen – eine durchgängig agile und skalierbare Robotik, die die Automatisierung und die Leistungsfähigkeit der Logistik vorantreibt, ohne Big Bang und ohne die bestehende Struktur in den Lagern in Frage zu stellen.“*

Auf der LogiMAT wird SCALLOG sein Angebot vorstellen, das sich durch seine Wettbewerbsvorteile von der Masse abhebt: eine wirklich schlüsselfertige und maßgeschneiderte Lösung für die automatisierte Kommissionierung von Einzelstücken – einfach und schnell bei der Einrichtung und Ausführung. SCALLOG unterscheidet sich auf seinem Markt durch **die Agilität und Flexibilität seiner Roboterlösung Goods To Man**, die sich in jede Logistikumgebung einfügt, durch die **Softwareintelligenz**, die die Lösung durchgängig steuert, sowie die **„lückenlose“ Sicherheit** seines Systems, das die „sensiblen“ Daten der Lieferkette verbirgt, die immer mehr ins Visier von Cyberangriffen gerät.

Darüber hinaus verfügt SCALLOG über ein **erfahrenes F&E-Team und eine maßgeschneiderte Produktionseinheit** in Frankreich, am Stadtrand von Paris. Von dort aus **steuert das Unternehmen seine Wertschöpfungskette von der Softwareentwicklung bis zur Produktion von Roboterlösungen**, die den Anforderungen seiner europäischen Kunden im Hinblick auf Innovation, Qualität und Reaktionsfähigkeit entsprechen.

Hinzu kommt **die ehrgeizige Partnerschaftsstrategie von SCALLOG**, um zusammen mit renommierten lokalen Akteuren der Intralogistik in der Lage zu sein, **seine Kunden zu begleiten und seine Roboter einzusetzen – heute bereits in mehr als 30 Ländern!**

In den kommenden Monaten möchte SCALLOG auch **seine Präsenz in den Niederlanden intensivieren**, die seit Jahrhunderten das Tor zu Europa und Zentrum des Welthandels sind. In diesem Zusammenhang wird SCALLOG an einer wichtigen Veranstaltung für die E-Commerce-Logistik teilnehmen, der **DELIVER Messe in Amsterdam am 8. und 9. Juni dieses Jahres. Dasselbe gilt für Belgien und die Schweiz**, wo SCALLOG über zahlreiche Kundenreferenzen und eine große kulturelle und geografische Nähe verfügt.

Für 2023 plant SCALLOG, **sein Partnernetzwerk in Nordwesteuropa, darunter vor allem in England, auszubauen und mehr als 50 % seines Umsatzes im Export zu erzielen.**

Über Scallog

Das 2013 gegründete französische Unternehmen Scallog entwickelt, produziert und vermarktet spezielle Roboterlösungen für die Logistik, um die Agilität und Produktivität der Lager von Akteuren aus den Bereichen 3PL, E-Commerce, Einzelhandel und Industrie zu steigern. Die Anforderungen der BtoC- und BtoB-Kunden befinden sich im Wandel, insbesondere in Bezug auf Produktverfügbarkeit und Lieferung. Die Lösung von Scallog gewährleistet, dass sie ihre Auftragsvorbereitung beschleunigen und ihre Auslastungsspitzen abfangen können, während sie gleichzeitig schwere Arbeiten reduziert und die Investitionen glättet. Die Reihe „Goods to Man“ von Scallog, die das Beste aus „intelligenter“ Entscheidungs- und Ausführungssoftware und mobiler Robotik in sich vereint, reagiert auf die Bedürfnisse der Logistiker nach mehr Flexibilität bei der Kommissionierung und einer umfassenderen Integration der Automatisierung in ihren Lagern. Mit mehr als 30 Referenzen und einer erheblichen Kapitalerhöhung nimmt Scallog die Spitzenposition im Bereich der skalierbaren und flexiblen Logistikrobotik ein. Nun strebt das Unternehmen ein beschleunigtes Wachstum in Europa und auf internationaler Ebene an.

www.scallog.com

Pressekontakte SCALLOG:

Catherine PHILONENKO

Marketing & Communication Manager

Tel.: +33(0)1 84 20 82 42 – Mobil: +33(0)6 77 59 92 34

E-Mail: cphilonenko@scallog.com

Gwendoline LUNE

Ansprechpartner für Presse und Influencer

Mobil: +33(0)6 15 91 48 18

E-Mail: gwendoline@glc.paris